

Richtlinie

vom 7. Juli 2022

über die Zuweisung der Gehaltsklassen für die Lehrpersonen der Berufsfachschulen

Die Volkswirtschafts- und Berufsbildungsdirektion (VWBD)

gestützt auf die Verordnung des Bundesrats vom 19. November 2003 über die Berufsbildung (BBV);

gestützt auf das Gesetz vom 17. Oktober 2001 über das Staatspersonal (StPG);

gestützt auf das Reglement vom 11. Oktober 2011 für das Lehrpersonal, das der Volkswirtschafts- und Berufsbildungsdirektion untersteht (LPR VWBD);

gestützt auf die Verordnung vom 30. Juni 2014 zur Änderung des Beschlusses über die Einreihung der Funktionen des Staatspersonals (Unterricht der Sekundarstufe I und beruflicher Unterricht);

gestützt auf die Berufsbildungsverordnungen des SBFI für:

- Detailhandelsfachpersonen mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) (AS 2021 314), Inkrafttreten: 1. Januar 2022
- Detailhandelsassistentinnen/Detailhandelsassistenten mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) (AS 2022 383), Inkrafttreten: 1. August 2022
- Pharmazieassistentinnen bzw. Pharmazieassistenten mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) (AS 2021 454), Inkrafttreten: 1. Januar 2022
- Kauffrauen bzw. Kaufmänner mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) (AS 2021 495), Inkrafttreten: 1. Januar 2023

- Kauffrauen bzw. Kaufmänner mit eidgenössischem Berufsattest (EBA)
(AS 2021 509), Inkrafttreten: 1. Januar 2023

auf Antrag des Amts für Personal und Organisation,

beschliesst:

Art. 1

¹ Diese Richtlinie regelt im Einzelnen die Zuweisung der Gehaltsklassen für die verschiedenen Funktionsklassen der *Berufsfachschullehrer/innen* und die darunter liegenden Klassen in Anwendung von Artikel 87 StPG unter Berücksichtigung der fachlichen und pädagogischen Ausbildungsanforderungen.

² Die Kriterien für die Zuweisung der Gehaltsklasse gelten sinngemäss für die Lehrpersonen des berufskundlichen Unterrichts an den Handelsmittelschulen (Direktion für Bildung und kulturelle Angelegenheiten) und in Grangeneuve (Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft).

Art. 2

Zuweisung der Gehaltsklassen

Unterricht	Ausbildung		Klasse	
Kategorie	Fachausbildung	Ergänzende pädagogische Bildung	Mit pädagogischer Bildung	Ohne pädagogische Bildung
Maturität	MA UNI + LDM (LDS II)	ZBM (300 Std.)	25	25
	MA UNI	DBM (1800 Std.)	25	21
	BA UNI/FH	DBM (1800 Std.)	23	20
EFZ/allgemeinbildender Unterricht	MA UNI	DABU (1800 Std.)	24	21
	MA UNI + LDM (LDS II)	ZBM (300 Std.)	24	24
	BA UNI/FH/PH	DABU (1800 Std.)	22	19

Unterricht	Ausbildung		Klasse	
Kategorie	Fachausbildung	Ergänzende pädagogische Bildung	Mit pädagogischer Bildung	Ohne pädagogische Bildung
EFZ/berufskundlicher Unterricht	MA UNI für Apotheker/innen und Zahnärzte/ Zahnärztinnen	DBKU (1800 Std.) (Tätigkeit > 50 %)	24	21
	MA UNI für Apotheker/innen und Zahnärzte/ Zahnärztinnen	ZBKU (300 Std.) (Tätigkeit < 50 %)	24	21
	BA UNI/FH	DBKU (1800 Std.) (Tätigkeit > 50 %)	23	20
	BA UNI/FH	ZBKU (300 Std.) (Tätigkeit < 50 %)	23	20
	Fachausweis/ Meisterdiplom/HF	DBKU (1800 Std.) (Tätigkeit > 50 %)	22	19
	Fachausweis/ Meisterdiplom/HF	ZBKU (300 Std.) (Tätigkeit < 50 %)	22	19
Sport	MA UNI + LDM (LDS II)	ZSP (300 Std.)	24	21
	Eidgenössisches Turn- und Sportlehrerdiplom II	ZSP (300 Std.)	24	21
	LDS I mit 2 oder 3 Fächern inkl. Sport	ZSP (300 Std.)	22	19
	Eidgenössisches Turn- und Sportlehrerdiplom I	ZSP (300 Std.)	22	19
	BA Turn- und Sportlehrer/in UNI/FH	ZSP (300 Std.)	22	19
	BA of Science EHSM in Sports	ZSP (300 Std.)	22	19

Unterricht	Ausbildung		Klasse	
Kategorie	Fachausbildung	Ergänzende pädagogische Bildung	Mit pädagogischer Bildung	Ohne pädagogische Bildung
Kaufmännischer Bereich	MA UNI/FH	DABU/DBKU/DBM (1800 Std.) (Tätigkeit > 50 %)	24	21
	MA UNI/FH	ZBKU (300 Std.) (Tätigkeit < 50 %)	24	21
	MA UNI + LDM (LDS II)	ZBM (300 Std.)	24	24
	BA UNI/FH/PH	DABU/DBKU (1800 Std.) (Tätigkeit > 50 %)	23	20
	BA UNI/FH/PH	ZBKU (300 Std.) (Tätigkeit < 50 %)	23	20
	Fachausweis/Meisterdiplom/HF	DBKU (1800 Std.) (Tätigkeit > 50 %)	22	19
	Fachausweis/Meisterdiplom/HF	ZBKU (300 Std.) (Tätigkeit < 50 %)	22	19
Diverse	Gymnasiale Matur oder Berufsmatur (Tätigkeit < 50 %) / EFZ (Tätigkeit < 20 %)	–	–	15

Abkürzungen

BA	Bachelor
DABU	Diplom für Berufsfachschullehrer/innen für den allgemeinbildenden Unterricht
DBKU	Diplom für Berufsfachschullehrer/innen für den berufskundlichen Unterricht
DBM	Diplom für den Unterricht an Berufsmaturitätsschulen
LDM	Lehrdiplom für Maturitätsschulen
LDS I / II	Lehrdiplom für die Sekundarstufe I / II
HF	Diplom einer Höheren Fachschule
MA	Master
ZBKU	Zertifikat für nebenberufliche Berufsfachschullehrer/innen für den berufskundlichen Unterricht
ZBM	Zertifikat für den Unterricht an Berufsmaturitätsschulen
ZSP	Zertifikat Sport

Art. 3

Die Anstellungsbehörde entscheidet auf Vorschlag des Amts für Berufsbildung und nach Stellungnahme des Amts für Personal und Organisation über die Gehaltsklasse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die über keine Fachausbildung verfügen, deren Dossier aber von einer anerkannten Ausbildungsstätte für den Besuch der ergänzenden pädagogischen Bildung genehmigt wurde.

Art. 4

Diese Richtlinie ersetzt die Richtlinie vom 30. Juni 2014 und tritt am 1. August 2022 in Kraft.